

Mandanteninfo zu Corona-Virus für Homepage

Liebe Mandantinnen und Mandanten,
wir erleben gerade sehr herausfordernde Zeiten.

Aufgrund der aktuellen Krisenlage infolge des Corona-Virus arbeiten einige unserer Mitarbeiter ab sofort im Homeoffice und sind bis auf Weiteres nicht persönlich in der Kanzlei anzutreffen.

Die Arbeitszeiten sind daher teilweise sehr flexibel und unabhängig von Kernzeiten. Deshalb ist eine direkte telefonische und persönliche Erreichbarkeit teilweise eingeschränkt. Wir werden Ihre Rückrufbitten und E-Mails jedoch selbstverständlich so zeitnah wie möglich beantworten.

Unsere Zentrale (Tel. 0761-282610) sowie unser Empfang sind weiterhin mit einer Notbesatzung von 07.30 Uhr – 12.00 Uhr besetzt.

Aufgrund der Empfehlung der Bundeskanzlerin Frau Angela Merkel sowie der Bundessteuerberaterkammer werden wir versuchen persönliche Kontakte zu verringern und in Telefontermine umzuwandeln.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wir kümmern uns um Sie - trotz Corona:

Angst:

Wenn man Angst bekommt, wird Adrenalin ausgeschüttet, was das Immunsystem schwächt, was wiederum anfälliger für einen Virus macht. Wir haben tagtäglich Milliarden Bakterien und Viren in uns, aber das Immunsystem hält diese in Schach und wir sind gesund. Wird das Immunsystem durch Angst oder andere Faktoren geschwächt, können sich Bakterien und Viren erst ausbreiten und wir sind krank.

Wir rücken nun alle noch enger zusammen und haben keine Angst vor dem Virus und dessen Folgen.

Hygienemaßnahmen:

Bei Symptomen wie Halsweh, trockenem Husten, Fieber am besten sofort zu Hause bleiben. Keine Hände schütteln, Händewaschen, 1,5 m Abstand zu Menschen, in Armbeuge nießen, Menschenansammlungen meiden.

Persönliche Termine mit uns:

Wir werden in den nächsten Wochen persönliche Termine wegen der größer werdenden Ansteckungsgefahr verringern. Sie können uns aber wie gewohnt per E-Mail, Telefon oder Fax erreichen.

Abgabe von Belegen und Unterlagen bei uns:

Wenn Sie uns Belege und Unterlagen bringen wollen, können Sie diese bei unserem Empfang abgeben. Bitte halten Sie hierbei einen entsprechenden Abstand. Wenn Sie noch Unterlagen bei uns haben und diese gerne wiederhaben möchten, schreiben Sie uns bitte kurz eine Mail und wir schicken sie per Post zu.

Maßnahmen der Bundesregierung und was wir für Sie finanziell tun können:

Die Bundesregierung hat beschlossen, den Unternehmen zu helfen, die durch die Corona Herausforderung geschädigt werden (also praktisch alle). Es wird ein milliardenschweres „Schutzschild“ aufgebaut, wo zurzeit keiner so genau weiß, wie das aussehen soll. Was wir bisher wissen ist folgendes:

Kurzarbeitergeld:

Es kann relativ unbürokratisch Kurzarbeitergeld bei der Bundesagentur für Arbeit beantragt werden, wenn Ihr Unternehmen Kurzarbeit anmelden muss. Bitte teilen Sie uns das schnell mit, damit wir das in den Gehaltsabrechnungen berücksichtigen können. Hier geht's zum Antrag:

https://www.arbeitsagentur.de/datei/antrag-kug107_ba015344.pdf

Weitere Informationen hierüber finden Sie unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/news/kurzarbeit-wegen-corona-virus>

Antrag auf Herabsetzung Ihrer vierteljährlichen Steuervorauszahlungen

(Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer) auch ggf. rückwirkend ab dem 1. Quartal 2020:

Dieser Antrag kann auch unbürokratisch beim zuständigen Finanzamt gestellt werden.

Antrag auf Steuerstundungen:

Wenn bereits Steuern zur Zahlung fällig sind, kann man versuchen, diese Steuerzahlungen erst einmal in die Zukunft zu schieben. Dieser Antrag ist normalerweise sehr schwierig und aufwändig. Wir können ihn aber stellen und es versuchen. Bitte haben Sie aber keine großen Hoffnungen, dass er einfach, schnell und unbürokratisch läuft.

Ein Erlass von Säumniszuschlägen für zu späte Zahlungen an das Finanzamt sind wohl bis Ende 2020 möglich.

Kredithilfen durch die Kfw:

Wenn Sie in Liquiditätsproblemen sind oder kommen werden, können Sie bei Ihrer Hausbank Staatshilfen beantragen. Die Hausbank verlangt gewisse Unterlagen und prüft das und leitet es an die KFW weiter, die dann vielleicht Kredite vergibt. Angeblich soll das unbürokratisch erfolgen. In einem Fall lief das schon bei der Hausbank unbürokratisch ab, aber wie die KFW darauf reagiert, wissen wir noch nicht. Für den Unternehmer selbst wurden Hilfspakete von der Regierung geschnürt, die Sie hier finden:

https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Oeffentliche_Finzen/2020-03-13-Schutzschild-Beschaefigte-Unternehmen.html Ganz unten im Text finden Sie alle entsprechenden Telefonnummern, unter denen Sie sich entsprechend informieren können.

Sondertilgungen:

Bitte verzichten Sie in dieser Krisenphase auf Sondertilgungen, da Sie flüssig bleiben müssen. Sie wissen nicht, wer alles nach diesem Herunterfahren der Weltwirtschaft noch existiert oder wer alles insolvent ist.

Große Investitionen:

Bitte überlegen Sie sich, ob Sie große Investitionen in dieser Krisensituation noch tätigen wollen. Ggf. stoppen Sie diese vorübergehend und warten die weiteren Entwicklungen ab.

Die Primus Steuerberatungskanzlei wird noch digitaler:

Durch die Einschränkungen der Bewegungsfreiheit in BRD haben wir gesehen, dass wir an der ein oder anderen Stelle noch mehr Digitalisierung benötigen als bisher. Wir haben uns zum Ziel gesetzt zum Beispiel alle monatlichen und vierteljährlichen Buchführungen nach und nach zu digitalisieren und die Papier-Pendelordner abzuschaffen, ohne dass dies ein Nachteil für Sie darstellen würde.

Kanzleibetrieb:

Wir können bei einer Zuspitzung der Lage nicht garantieren, dass der Betrieb aufrechterhalten werden kann. Wir setzen aber alles daran, dass wir gesund und arbeitsfähig bleiben. Es kann natürlich in den nächsten Wochen zu einer Verzögerung unserer Arbeit kommen, dafür bitte ich Sie heute schon um Entschuldigung. Wir geben unser Bestes!

DANKE!

Zum Schluss möchten wir uns auch im Namen unseres gesamten Teams ganz herzlich bei Ihnen bedanken. Herzlichen Dank für Ihre Treue in den letzten Jahren. Unser Team und wir werden alles geben, um Ihnen in diesen schwierigen Zeiten zu helfen, wir sind für Sie da.

Hier weitere Informationen und Links:

- <https://www.etl-rechtsanwaelte.de/aktuelles/das-coronavirus-und-seine-arbeitsrechtlichen-folgen>
- https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html
- <https://www.infektionsschutz.de/hygienetipps/hygiene-beim-husten-und-niesen/>
- <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>
- <https://www.infektionsschutz.de/mediathek/verwendungshinweise.html>
- <https://www.tz.de/muenchen/stadt/muenchen-ort29098/coronavirus-muenchen-kommunalverbaende-treffen-senioren-absagen-hotline-test-angriff-covid-19-sars-cov-2-13593490.html>
- <https://www.haufe.de/download/pandemie-handlungshilfen-510634.pdf>
- <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/kabinett-kurzarbeitergeld-1729626>
- <https://www.bmas.de/DE/Presse/Meldungen/2020/corona-virus-arbeitsrechtliche-auswirkungen.html>
- <https://www.impulse.de/management/unternehmensfuehrung/coronavirus-checkliste/7483641.html>

Herzliche Grüße

Markus Schlotter & Wolfgang Maier

Steuerberater * Geschäftsführer